

U n t e r r i c h t u n g

durch die Präsidentin des Landtags

Aktuelle Stunde

Die Fraktion DIE LINKE hat mit Schreiben vom 22. Mai 2024 eine Aktuelle Stunde zum Thema

"Solidarische Rentenversicherung - alle Thüringer würden davon profitieren"

beantragt.

Begründung:

Mehr als 700.000 Thüringerinnen und Thüringer beziehen Rente. Die laufenden Debatten zur Reformierung des Rentensystems sorgen für Verunsicherung. Seit Wochen ist die Verabschiedung des Referententwurfs "Rentenpaket II" innerhalb der Bundesregierung ein Streitthema. Die geplante Reform sollte bereits am 8. Mai 2024 verabschiedet werden, wird seither jedoch innerhalb der Bundesregierung blockiert. Zudem wird innerhalb der Koalition auf Bundesebene auch die Möglichkeit der Rente mit 63 Jahren in Frage gestellt. Vor allem mit Blick auf den durchschnittlichen Lohn in Thüringen ist klar, dass eine auskömmliche Rente ein Zukunftsthema für Thüringen ist. Das deutsche Rentensystem wird dann zukunftsfest und krisensicherer, wenn es mithilfe einer umfassenden Reform eine Versicherung für alle, in die alle einzahlen, gäbe.

Birgit Pommer
Präsidentin des Landtags